

Junges Kino
aus Österreich



FILM
NACHT
CINEMA
NEXT

November 2014

in Linz, Innsbruck, Salzburg, Graz und Wien

Cinema Next

Bereits zum 7. Mal tourt Cinema Next mit Kurzfilmprogrammen durch Österreich und zeigt fein sortiert aktuelle Talente und die Vielfalt des heimischen Nachwuchsfilms. Überraschend, spannend und bunt - wir wünschen gute Unterhaltung!

ANIM = Animationsfilm
DOK = Dokumentarfilm
EXP = Experimentalfilm
MUVI = Musikvideo
SPIEL = Spielfilm

Danke!



BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

KUNST

Impressum

film:riss - Verein zur Förderung der jungen Filmkultur und Filmkunst
www.cinemanext.at, info@cinemanext.at
Programm: Katja Jäger & Dominik Tschüttscher
Grafikdesign: www.judithholzer.net
Druck: www.kollermedia.com

Förderpreis der AK Salzburg



Arbeits
Welten

Die Arbeiterkammer Salzburg sucht und prämiert im Arbeitswelten-Wettbewerb einen Film, der sich auf besondere Weise mit dem Thema Arbeit beschäftigt. Die für diesen Wettbewerb nominierten Filme sind in den Programmfoldern der Cinema Next Filmnächte 2014 mit dem „Arbeitswelten“-Button gekennzeichnet.

Die Jury, bestehend aus Michael Bilic (Geschäftsführer Das Kino Salzburg), Till Fuhrmeister (Fachbereichsleiter Film/MMA, FH Salzburg) sowie Vertreterinnen der AK Salzburg, Hilla Lindhuber (Leiterin der Abteilung Bildung, Jugend und Kultur) und Cornelia Schmidjell (Leiterin der Sozialpolitischen Abteilung), vergibt am 18. November 2014 im Rahmen der Filmnacht in Salzburg den mit 1.000 Euro dotierten Förderpreis.

Die nominierten Filme der Filmnächte Mai 2014:

Der Sender schläft von Christoph Schwarz, 2013, 26 min, Spielfilm

Kangaroos can't jump backwards von Rafael Mayrhofer, 2013, 2:30 min, Animation

Es wird sicher passieren von Stefan Wipplinger, 2013, 25 min, Spielfilm

Die nominierten Filme der Filmnächte November 2014:

Musik von Stefan Bohun, 2014, 38 min, Spielfilm

Unfassbare Zahlenpoesie ein Projekt der FH Joanneum und Schule für Dichtung, 2014, 4 min, Animation

Linz, Moviememento

Mi, 12. Nov 2014, 20.30 Uhr

F o k u s O b e r ö s t e r r e i c h

de anima. von Kristin Müller & Michaela Wiesinger, 2012, 1:30 min
ANIM Die experimentelle Animation zeigt den Verbrennungsprozess verschiedener Materialien. In der Zerstörung erwacht das Material wieder zum Leben.

Noema von Christiana Perschon, 2014, 29 min
DOK Der Dokumentarfilm portraitiert die 93-jährige, seit über 40 Jahren in Waldhausen lebende Malerin Tatjana Gamerith, die langsam ihr Augenlicht verliert. Ihre Gesten werden behutsam von der Kamera eingefangen, Grenzen des Abbildbaren und des Imaginären werden dabei unscharf gezeichnet und verschwimmen. *Bester österreichischer Kurzfilm, Preis der Jugendjury & Publikumspreis beim Vienna Independent Shorts 2014.*

Kii von Anne Zwiener, 2014, 2 min
ANIM Die surreale Animation erzählt in knappen Bildern die Beziehung und den Konflikt zwischen zwei Figuren. Über Metaphern und ohne Sprache wird die Ausbeutung des Menschen visualisiert.

I tend to forget von Michael Prandstätter, 2014, 20 min
EXP Der Film beschäftigt sich mit der Wahrnehmung von Wirklichkeiten durch Wiederholung und Variation von Inhalt. Erinnerung, Fiktion, Fantasie und Traum fließen ineinander über, sodass sie ununterscheidbar voneinander werden.

Kreisky: Selbe Stadt, anderer Planet von Jakob Kubizek, 2013, 2:30 min
MUVI Das Video zur grantigen Rockmusik von Kreisky scheint sich zu Beginn am Bildschirm aufgehängt zu haben: nichts passiert. Was danach kommt, hat mit ferngesteuerter Unkontrollierbarkeit zu tun. Doch selbst diese bringt die Jungs nicht außer Ruhe. *Crossing Europe Music Video Award 2014.*

F o k u s Ö s t e r r e i c h

Reign of Silence von Lukas Marxt, 2013, 8 min
EXP Ein zweifaches Schauspiel: Lukas Marxt filmt eine atemberaubende Naturlandschaft. Bis ein Boot in die Mitte fährt und das eine Schauspiel ins nächste übergeht. Aber der Mensch kann hier nur seine vermeintlich klugen Runden drehen - und muss dann wieder Platz machen für das Große, Erhabene.

So schön wie du von Franziska Pflaum, 2014, 31 min
SPIEL Eine Mädchenfreundschaft in Brandenburg. Zwischen Dorfdisco, Alkoholexzess und Fußballfeld verbringen Tina und Marlene ihre Wochenenden. In sexuellen Begegnungen suchen sie nach Abenteuern, Nähe und Bestätigung. Grausam gegen sich und andere ziehen sie in die Nacht, um sich selbst zu finden.

Innsbruck, Cinematograph

Do, 13. Nov 2014, 21.00 Uhr

F o k u s T i o l

Nabelsau von Larissa Aron, Ale Bachlechner, Manuela Bjelobradic, Laura Boob, Stefan Jungreithmaier, Jonathan Kastl, Julia Ledermüller, Vinzenz Mell & Vanessa Roseline Siegl, 2014, 6 min

EXP „Ich hab da so ein Gefühl, oh Nabelsau, du Liebestier! Wie schön, dass es dich gibt.“ Der Film entstand innerhalb von 2 Tagen im Rahmen des „Dr. Klabbe filmt!“-Workshops in Innsbruck.

Dancing in Circles von Kim Strobl, 2014, 24 min

SPIEL In fließenden Rückblicken über zwei Jahrzehnte begleitet der Film Hannah und Aled durch ihre Beziehung. Auch nach Jahren kann sich Hannah selbst nicht vergeben, aber können ihre Geister der Vergangenheit helfen, das verwundete Herz zu heilen?

Ghost Capsules: Army Of My Head von Eni Brandner, 2014, 4 min

MUVI Im neuen Musikvideo von Eni Brandner bilden fragmentierte Körperteile kaleidoskopische Muster, die aus den Bewegungen der Sängerin Laura Gomez entstehen.

Die Ausgestoßenen von Tim Ellrich, 2014, 5 min

SPIEL Die Idylle des Lavendelwegs wird jäh durch ein einzelnes Absperrband gestört. Ein Grund für diese Straßensperre ist nicht erkenntlich. Streit unter den Nachbarn ist vorprogrammiert.



Nabelsau



Dancing in Circles

Fokus Österreich

Gatos de Luz von Lena Weiss, 2014, 3 min

DOK Viele Favelas in Rio de Janeiro haben massive Probleme mit der Stromversorgung. Von den Energie-Zulieferern seit Jahrzehnten vernachlässigt, bleibt den Bewohnern der Armenviertel nichts anderes übrig, als sich selbst zu helfen.

Michael S., versammelt von Steven Swirko, 2013, 2:30 min

DOK Michael Schneider ist leidenschaftlicher Cineast. Keine Liebe in seinem Leben hat so lange gehalten wie die zum Kino. Seit seiner Jugend sammelt er Super8-Filmversionen von Spielfilmen aller Art - koste es, was es wolle.

Arbeits
Welten

MUSIK von Stefan Bohun, 2014, 38 min

SPIEL Ein korrupter Beamter, der eigentlich nur raus will, aus Job, Routine und Abwärtsspirale. Er möchte etwas ganz anderes - so etwas wie Musik. Eine heiter-tragische Gratwanderung zwischen Absurdität und Realismus eines liebenswerten Realitätsverweigerers. *Kurzspielfilmpreisträger Diagonale 2014, FIRST STEPS Award 2014.*



MUSIK



Michael S., versammelt

Salzburg, Das Kino

Di, 18. Nov 2014, 20.30 Uhr

A r b e i t s w e l t e n F ö r d e r p r e i s

Die Arbeiterkammer Salzburg prämiert im Arbeitswelten-Wettbewerb einen Film, der sich auf besondere Weise mit dem Thema Arbeit beschäftigt, mit 1.000 Euro. *Verleihung & Präsentation Siegerfilm.*

F o k u s S a l z b u r g

Preisträgerfilm instant36 2014, ca. 10 min

Beim instant36 Stegreif-Filmfestival werden Kurzfilme innerhalb von 36 Stunden hergestellt. Wir zeigen den Siegerfilm des im Oktober in Salzburg veranstalteten Festivals.

Gorillas von Alexander Dirninger, 2014, 7 min

SPIEL In einer Gefängniszelle treffen sich zwei Jugendfreunde nach über 15 Jahren wieder. Der eine als Justizbeamter, der andere als Häftling ...

Querschwimmen von Zhou Wang, 2014, 9 min

DOK Die Künstlerin Narra Tong begreift ihr kleines, von außen relativ unspektakuläres Aquarium als Metapher für unsere Gesellschaft. Wer ist „normal“? Was akzeptiert die Gesellschaft (nicht) und wie geht diese damit um? Ein Essayfilm über eine junge Queerliteratin, entstanden im Rahmen der School of Documentary 2014 des Studio West.

Minimal Vandalism von Kay Walkowiak, 2013, 4 min

EXP Kunstvolle Raumaneignung, sportive Extravaganz: Pro-Skater Kilian Martin widmet sich in *Minimal Vandalism* einer geradezu zärtlichen Auslegung von „Skate and Destroy“.

F o k u s Ö s t e r r e i c h

Schwitzen von Iris Blauensteiner, 2014, 30 min

SPIEL Der Coming-of-Age-Film begleitet zwei Mädchen durch die letzten Sommertage in der Provinz. Auf der Suche nach Gefühlen und Grenzen tauchen sie in eine Welt, in der sie der Wut gegen das Gewohnte freien Lauf lassen und dadurch unerwartet ausbrechende Kräfte in sich kennenlernen. *Beste österreichische Nachwuchsfilmerin Vienna Independent Shorts 2014.*

Der Sender schläft

von Christoph Schwarz, 2013, 26 min

SPIEL Schwarz entwickelt für den Kulturkanal ORF III im Rahmen seines Artist-in-Residence-Programms ein „Fernsehkunstwerk“ und verlegt seinen Lebensmittelpunkt in eine Atelierwohnung im ORF-Zentrum auf dem Königlberg. Sein Kunstwerk wird zur Abhandlung seines Lebens im Prekariat - und des ORFs.

Arbeits
Welten

Graz, Schubertkino

Mi, 19. Nov 2014, 21.00 Uhr

F o k u s S t e i e r m a r k

Arbeits
Welten

Unfassbare Zahlenpoesie

von FH Joanneum & Schule für Dichtung, 2014, 4 min

ANIM Eine Auswahl an Gedichten der Schule für Dichtung (Vienna Poetry School) wurde von der Media-Design-Klasse der FH Joanneum in kurzen Videoclips visualisiert: abstrakt, figürlich, witzig, boshaft – wie es dem widerlichen Gegenstand gebührt.

tagrad ohne währungshoroskop

von Katharina Petsche, Text: Januszeitstein

drei monate von Alexander Mattersberger, Stefan Pausch, Lisa Schmolzer, Text: Robert Zikmund

club 147 von Werner Huber, Text: Thomas Edlinger

nullkommanullnullnullnullnulleins (0,000001)

von Andrea Schwarz, Text: blx

minusunendlich ($-\infty$) von Leo Priminger, Text: bxl

Sonntag von Peter Lazarus, Veronika Muchitsch & Clara Wildberger, 2014, 5 min

DOK Ferdinand, Sophie, Eruna und Karl erzählen vom Alter, von ihrer Partnerin bzw. ihrem Partner und ihren Gedanken zum Tod. Eine einfühlsame Liebeserklärung an die Großeltern der FilmemacherInnen.

3 von Mira und Samuel Klug, Oliver Loderer & Alexander Worsch, 2014, 2:30 min

EXP Der Film ist zum Thema „Zeit“ an der HTL Ortweinschule entstanden und zeigt uns drei vermeintliche Stilleben.

Wenn's kalt wird von Dominik Hartl, 2014, 10 min

SPIEL Während der nächtlichen Obduktion einer Leiche erscheint einem einsamen Pathologen der Geist des Verstorbenen – und erinnert ihn dabei an längst Verdrängtes.



Wenn's kalt wird



Sonntag

Fokus Österreich

Das Begräbnis des Harald Kramer

von Marc Schlegel, 2013, 29 min

SPIEL Dem braven Familienvater Harald Kramer geschieht das Unglaubliche: Er verunglückt, wird für tot erklärt und muss nun als Scheintoter seine eigene Beerdigung miterleben. Eine Erfahrung, auf die er gerne verzichtet hätte, denn dieses Begräbnis ist keines, das Harald sich gewünscht hätte ...
U.a. Best Student Comedy Short beim LA Comedy Shorts Festival 2014.

Elektro Guzzi: Acid Camouflage

von Karin Hammer & Klemens Hufnagl, 2014, 6:30 min

MUVI Zu den futuristischen Techno-Beats von Elektro Guzzi arrangieren Karin Hammer und Klemens Hufnagl die scheinbar zu Wachs erstarrten Bandmitglieder als Mensch-Maschinen in einem Altbaubiotop. Unheimlich und giftig!

So schön wie du von Franziska Pflaum, 2014, 31 min

SPIEL Eine Mädchenfreundschaft in Brandenburg. Zwischen Dorfdisco, Alkoholexzess und Fußballfeld verbringen Tina und Marlene ihre Wochenenden. In sexuellen Begegnungen suchen sie nach Abenteuern, Nähe und Bestätigung. Grausam gegen sich und andere ziehen sie in die Nacht, um sich selbst zu finden.



Das Begräbnis des Harald Kramer



So schön wie du

Wien, Gartenbaukino

Do, 27. Nov 2014, 21.00 Uhr

Holz einräumen von Simon Spitzer, 2014, 17 min

SPIEL Der Sohn fährt zum Vater, um beim Holz-Einräumen zu helfen. Die Distanz der beiden, die über die Jahre zur Gewohnheit wurde, ist bei jedem Handgriff spürbar. Als der Sohn seinen Bus zurück in die Stadt verpasst, müssen sie den Abend miteinander verbringen.

Vampire Times von Irene Reiserer, 2014, 13 min

EXP Wer ist der Jäger und wer der Gejagte? Menschenhäute, Gläser voll Blut und mysteriöse Bestien im Wald. In diesem Experimentalfilm verschwimmen die Grenzen zwischen Gut und Böse. Da folgt der Bilderfluss der Musik und die Logik dem Gefühl. Nur eines ist sicher: Es ist die Zeit der Vampire.

Elektro Guzzi: Acid Camouflage

von Karin Hammer & Klemens Hufnagl, 2014, 6:30 min

MUVI Zu den futuristischen Techno-Beats von Elektro Guzzi arrangieren Karin Hammer und Klemens Hufnagl die scheinbar zu Wachs erstarrten Bandmitglieder als Mensch-Maschinen in einem Altbaubiotop. Unheimlich und giftig!

Wasser aus Korn von Josephine Ahnelt, 2013, 13 min

EXP DOK Der Dokumentarfilm, angesiedelt an der Peripherie von Wien, zeigt Jugendliche zwischen Selbstinszenierung und Selbstfindung. Eine verspielte, unkonventionelle und zärtliche Coming-of-Age-Studie ohne Ton und in grobkörnigem Schwarz-Weiß.

So schön wie du von Franziska Pflaum, 2014, 31 min

SPIEL Eine Mädchenfreundschaft in Brandenburg. Zwischen Dorfdisco, Alkoholexzess und Fußballfeld verbringen Tina und Marlene ihre Wochenenden. In sexuellen Begegnungen suchen sie nach Abenteuern, Nähe und Bestätigung. Grausam gegen sich und andere ziehen sie in die Nacht, um sich selbst zu finden.



Holz einräumen



Acid Camouflage



Vampire Times



Wasser aus Korn

CINEMA NEXT

Junges Kino
aus Österreich

Filmnächte November 2014

Linz, Movimiento
Mi, 12. Nov, 20.30 Uhr

Innsbruck, Cinematograph
Do, 13. Nov, 21.00 Uhr

Salzburg, Das Kino
Di, 18. Nov, 20.30 Uhr

Graz, Schubertkino
Mi, 19. Nov, 21.00 Uhr

Wien, Gartenbaukino
Do, 27. Nov, 21.00 Uhr

